

# Modelica-Nutzergruppe Sachsen – Auftakttreffen

## Kurzprotokoll

**Ort:** Fraunhofer IIS EAS Dresden, Zeunerstraße 38

**Datum:** 24. April 2013, 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

**Teilnehmer:** C. Clauß (Fraunhofer EAS, Dresden), A. Eichler (ITI, Dresden), O. Enge-Rosenblatt (EAS), F. Dietel (HTWK Leipzig), K. Majetta (EAS), U. Markwardt (TU Dresden), L. Nousch (Fraunhofer IKTS, Dresden), A. Schneider (EAS), P. Schneider (EAS), C. Schubert (TU Dresden), P. Schwarz (priv., Dresden), A. Uhlig (ITI), J. Wurm (EAS), A. Wilde (EAS)

### Ablauf und Ergebnisse:

Begrüßung und Einleitung, Nennung der Ziele entsprechend Flyer (Dr. C. Clauß)

Vorstellung der gastgebenden Einrichtung (Fraunhofer IIS EAS Dresden) durch deren Leiter, Dr. Peter Schneider

Vorstellung ITI GmbH (einschließlich SimulationX) als Mitinitiator der Nutzergruppe durch den Geschäftsführer, Dr. Andreas Uhlig

Vorstellung der Teilnehmer und Sammlung von Ideen, Wünschen, Erwartungen  
Schwerpunktmäßig kristallisierten sich folgende Ziele und Erwartungen zur Nutzergruppe heraus:

- Kennenlernen von an Modelica interessierten **Personen** in Sachsen bzw. der „Region um Sachsen“, enge Zusammenarbeit, persönliche Kontakte aufbauen, Support für Wissenschaftler, Bündelung der Modelica-Kompetenz in Sachsen, kurze Wege nutzen
- Anwendungsnahe, viel stärkere Einbeziehung von **Industrie**, Interesse der Industrie wecken, **Anwender** viel mehr ernst nehmen, Praxisbezug und Rolle der Anwender stärken (z.Z. ist Modelica generell zu sehr „anwenderresistent“), High-Level-Vorträge als „Zugpferde“,
- **Fachlicher Austausch**, Diskussion interessanter Probleme und Lösungen, Information über Einsatz- und Anwendungsfälle von Modelica, Sammlung (kritischer) Benchmarks, Betrachtung der verschiedenen Modelica-Tools, spezielle fachliche Probleme diskutieren können, Bibliotheken und Toolentwicklungen zeigen, Beta-Versionen diskutieren, unterschiedliche Bibliotheken diskutieren,
- **„Wohlfühlatmosphäre“**, Ansprechpartner für Neulinge und Anwender unterschiedlicher Level sein, gute Dialoge, Gelegenheit zur Diskussion für jeden bieten, Rücksprache-Möglichkeit (auch zwischen den Treffen), Plattform für Wünsche bilden,
- **Organisation:** Regelmäßige Treffen, Web-Seite,
- Viel stärkere **Verbreitung** der Sprache, z.Z. noch zu unbekannt, Einbinden in Lehre, Studenten heranzuführen,
- Initiierung neuer Modelica-bezogener **Projekte**, Entwicklung von Projektideen,
- Entwicklung und Voranbringen der Sprache, Anforderungen an **Modelica Association**, Vorsortieren von Problemen für MA-Anfragen
- neue **Anwendungsfelder erschließen**, Einbeziehung Elektronik vorantreiben, Potentiale der Sprache erkennen und anwenden, Anwendung mit mehreren oder vielen Rechenkernen, Strukturtechnik einbringen (Sprache)

Imbiß

Festlegungen zur Organisation:

- vier Treffen pro Jahr, wechselnder Ort
- Sprecher jeweils für ein Jahr, C. Clauß als Sprecher für 2013/14 gewählt
- Programm der Treffen grundsätzlich:  
„gewichtige“ Vorträge, Problemdiskussion mit „kleinen“ Vorträgen, Essen, Quatschen

- Nächstes Treffen: 3.7.2013 bei ITI GmbH Dresden
- Mitgliedschaft wird in Mitgliederliste festgehalten, kein Mitgliedsbeitrag
- Mailing-Liste, Webseite – selbständig und entkoppelt von EAS-Webauftritt

#### Fachvorträge

- A. Eichler (ITI) zum aktuellen Entwicklungsstand der ITI-Bibliothek „Heat Transfer Package“
- J. Wurm (EAS) zu Modelica-Anwendungen in den Projekten SEEDS und enerMAT

Für die Richtigkeit zeichnet

C. Clauss, 29.4.2013